

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt
München

Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender
Florian Ring**

Privat:

Telefon: 0179/5495463
E-mail: florianring@web.de

BA-Geschäftsstelle Ost:

Friedenstr. 40, 81660 München
Telefon: 233-61483
Telefax: 233-61485
E-Mail: BA13@muenchen.de

München, 13.03.2024

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2020–2026)
vom Dienstag, 12.03.2024 um 19.30 Uhr
im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstraße 11, 81925 München

Beginn:	19:33 Uhr	Ende:	21:34 Uhr
Anwesend:		BA-Mitglieder:	(lt. Anwesenheitsliste)
		Presse:	Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de Hr. Eiberle – freier Journalist Fr. Ick-Dietl – Münchner Merkur
		Gäste:	Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.
BA-Geschäftsstelle:			Fr. Pletzer
Entschuldigungen:			Fr. Geißler Fr. Moser Fr. Grottenthaler Hr. Gallwas Hr. Baier
Sitzungsleitung:			Hr. Ring

1	Allgemeines
1.1	<p>Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Vorsitzende des BA 13, Herr Ring, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.</p>
1.2	Genehmigung der Tagesordnungspunkte
1.4	Jahresplanung 2025
zu 2.2.1.2	Neue Überschrift für das DB-Projekt „Viergleisiger Ausbau Daglfing – Johanneskirchen; Anliegen aus der Bürgerschaft
2.2.1.9	Marienburger Str. 23 : Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen und Abbruch des Bestandsgebäudes
2.2.2.3	Marienburger Str. 23 : Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen und Abbruch des Bestandsgebäudes
2.5.4	Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien; Anhörung des Referats für Bildung und Sport
2.6.2.15	Gebelestr. 12
2.6.2.16	Oberföhringer Str. 168
2.7.11	Keine weiteren Flüchtlingsunterkünfte in Johanneskirchen errichten Maximale Grenze der Flüchtlinge pro Stadtbezirk Empfehlungen Nr. 20-26 / E 01522 und Nr. 20-26 / E 01523 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen am 07.11.2023 - Beschlussentwurf; Anhörung des Sozialreferats
2.7.12	Flohmarkt für Kinder von Kindern im Bürgermeisterpark, Ismaninger Str. 95 am 27.04.2024; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats
3.2.1	Hintergrund Fällungen Landschaftsschutzgebiet entlang der St.-Emmeram-Straße; Dittelantrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN und SPD-Fraktion
3.2.2	Wiedererrichtung des Wartehäuschens an der Bushaltestelle Johanneskirchner Straße (Bus 50 stadteinwärts/Bus N72) und Entfernung von Absperrungen; Dittelantrag der CSU-Fraktion
	Die Aufnahme der Nachtrags-TOPs wird einstimmig zugestimmt.
1.3	<p>Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.02.2024</p> <p>Das Protokoll vom 20.02.2024 wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.</p>
1.4	<p>Jahresplanung 2025</p> <p>Die Fraktionen sollen sich nochmal die Sitzungstermine besprechen; der TOP wird daher in die nächste Sitzung vertagt.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Vertagung (einstimmig zugestimmt)</p>
2	Unterausschüsse (vorbehandelte Angelegenheiten)
2.1	Vorstand

2.2	Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung	Berichterstattung Herr Brannekämper
2.2.1.1	<p>Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2183 Marienburger Straße (östlich), Memeler Straße (nördlich), Bahnstrecke Nr. 5560 (westlich); Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung - Vorstellung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie Architekten –</p> <p><i>Der siegreiche Wettbewerbsentwurf wird präsentiert und das Gesamtkonzept dargestellt. Im nächsten Schritt muss der Entwurf überarbeitet und auf Machbarkeit geprüft werden. Die Gutachten werden auf Grundlage des Entwurfes aktualisiert bzw. aufgesetzt.</i></p> <p><i>Mit dem Billigungsbeschluss wird – Stand jetzt – in etwa Anfang 2026 gerechnet.</i></p> <p><i>Die Verwaltung wird dem Bezirksausschuss noch eine (grobe) erste Zeitplanung zukommen lassen.</i></p> <p><i>Die geplante Formulierung der baulichen Geschossigkeit des Siegerentwurfs, besonders den Hochpunkt, sieht der BA kritisch. Die hohe Geschosshöhe des Hochpunkts und dessen städtebauliche Herleitung konnten auch das Preisgericht nicht überzeugen, weshalb der BA fordert, den Entwurf an dieser Stelle zu überarbeiten.</i></p> <p><i>Die Haupterschließung des Quartiers wird von Norden erfolgen. Im Quartier sind einstöckige Tiefgaragen geplant.</i></p> <p><i>Bezogen auf die Lärmemission ist die Situation schwierig. Grundrisse sollen so gestaltet werden, dass Aufenthaltsräume auf der von der Bahn abgewandten Seite errichtet werden. Zusätzlich muss wohl das komplette Repertoire an Lärmschutzmaßnahmen aufgebracht werden.</i></p> <p><i>Die Nahversorgung soll im Quartier sichergestellt werden.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig)</p> <p>Herr Luther stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung. Es entsteht eine längere und sehr kontroverse Diskussion. Frau Pilz-Strasser schlägt folgende Stellungnahme vor: Der Hochpunkt wird, wie auch in der Beurteilung dargestellt, so nicht befürwortet. Der Bezirksausschuss 13 wehrt sich gegen die Nutzung des Hochpunkts im Ideenteil als Bürofläche, studentisches Wohnen wird befürwortet. Der Bezirksausschuss 13 bekräftigt seine mehrfach geäußerte Forderung, zur Lösung der Probleme der Schulversorgung frühzeitig einen Schulcampus im SEM-Gebiet zu planen und zu realisieren.</p> <p><u>Beschluss zum vorliegenden CSU-Antrag</u> mehrheitlich abgelehnt</p> <p><u>Beschluss zur vorgeschlagenen Stellungnahme:</u> mehrheitlich zugestimmt</p>	

2.2.1.2	<p>Flughafenanbindung – viergleisiger Ausbau der Strecke Daglfing-Johanneskirchen - Beschlussentwurf; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung</p> <p>- Vorstellung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung –</p> <p>- <i>Vorstellung durch Vertreter der DB InfraGO -</i></p> <p><i>Die Vertreter stellen die Planungen in den allgemeinen Kontext.</i></p> <p><i>Die DB InfraGO rechnet damit, dass ca. Mitte 2024 neue Verkehrsprognosen als Berechnungsgrundlage bei den Entwurfsplanungen feststehen werden.</i></p> <p><i>Bisher wurden ebenerdiger Ausbau und Tunnel geprüft. Beide Planungen sind technisch umsetzbar und genehmigungsfähig. Die Vorplanung zu beiden Varianten ist abgeschlossen.</i></p> <p><i>Eine Entwurfsplanung wird erst nach einem weiteren Auftrag erfolgen.</i></p> <p><i>Die Planungen zu den Varianten und die jeweiligen Herausforderungen werden dargestellt.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: keine; Vertagung in das Plenum (einstimmig)</p> <p>Herr Moser stellt nachfolgende Stellungnahme vor: Der BA13 nimmt die Ergebnisse der Feinplanung zur Kenntnis und schließt sich den Ausführungen des Planungsreferats vollumfänglich an. Der BA bekräftigt vehement seine Haltung, dass der 4-gleisige Ausbau nur in der Tunnelvariante für die Menschen im Stadtbezirk und die städtebauliche Entwicklung im Münchner Nordosten verträglich ist. Der Immissionsschutz sowie eine gute Vernetzung der Stadtgebiete westlich und östlich der Bahntrasse können durch einen ebenerdigen Ausbau nicht ausreichend sichergestellt werden, vielmehr untergräbt er sämtliche Perspektiven der nachhaltigen Stadtentwicklung und verstetigt die räumliche und soziale Trennung der Siedlungsstrukturen. Das Planungsreferat wird gebeten, eine Visualisierung der geplanten Bebauung in Trassennähe voranzubringen, um die realen Entscheidungsgrundlagen für die Varianten und deren Auswirkungen darzustellen. Die DB InfraGO wird aufgefordert, die Visualisierungen und Animationen auf der Website des Vorhabens auf den neuen Planungsstand anzupassen und auch die zukünftige Bebauung entlang der Strecke abzubilden. Die Anmerkungen des von der Stadt München beauftragten Ingenieurbüros Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH sind bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen. Sobald die Verkehrsprognose für 2040 durch das BMDV abgeschlossen ist, sind die Planungen insbesondere mit Bezug auf den Immissionsschutz auf Grundlage dieser neuen Zahlen anzupassen und erneut mit den verschiedenen politischen Ebenen abzustimmen. Die Entwurfsplanung soll bis zu diesem Zeitpunkt ausgesetzt bleiben. Eine parlamentarische Befassung des deutschen Bundestags mit dem Ausbauprojekt entsprechend §5 BUV sieht der BA als rechtlich und politisch notwendig an.</p> <p>Herr Brannekämper bittet um Änderung des Satzes in Der BA bekräftigt vehement seine Haltung, dass der 4-gleisige Ausbau <u>ausschließlich</u> in der Tunnelvariante für die Menschen im Stadtbezirk und die städtebauliche Entwicklung im Münchner Nordosten verträglich ist.</p> <p><u>Beschluss zur geänderten Stellungnahme:</u></p>
---------	--

	Einstimmig zugestimmt
2.2.1.3	<p>Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP2040 „München – Stadt im Gleichgewicht“; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung</p> <p>Beschlussempfehlung: keine; Vertagung in den nächsten UA und Einladung des Referates mit der Bitte um Vorstellung (einstimmig)</p>
2.2.1.4	<p>Entwicklungskonzept Denninger Ortskern; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.2.1.5	<p>Mauerkircherstr. 113: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - VORBESCHEID - Variante 2</p> <p>Beschlussempfehlung: Der Bezirksausschuss findet die Pläne sehr schwer lesbar. Er hält eine Bebauung für zulässig, aber in reduzierter Form. Es ist nach Auffassung des Bezirksausschusses notwendigerweise sicherzustellen, dass Baum 1 erhalten wird. Er empfiehlt der Stadt, hier notfalls den Klageweg zu beschreiten. Ablehnung der Planung (einstimmig)</p>
2.2.1.6	<p>Mauerkircherstr. 113: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - VORBESCHEID - Variante 1</p> <p>Beschlussempfehlung: Der Bezirksausschuss findet die Pläne sehr schwer lesbar. Er hält eine Bebauung für zulässig, aber in reduzierter Form. Es ist nach Auffassung des Bezirksausschusses notwendigerweise sicherzustellen, dass Baum 1 erhalten wird. Er empfiehlt der Stadt, hier notfalls den Klageweg zu beschreiten. Ablehnung der Planung (einstimmig)</p>
2.2.1.7	<p>Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /</p>
2.2.1.8	<p>Verschiedenes, Termine</p> <p>Die nächste Sitzung des UA Planung findet voraussichtlich am 11.04., 19:30 Uhr, im Gehörlosenzentrum statt.</p>
2.2.1.9	<p>Marienburger Str. 23: Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen und Abbruch des Bestandsgebäudes</p> <p>Beschlussempfehlung:</p>

	Der Bezirksausschuss hält die Maßstäblichkeit für ortsüblich, aber fordert, dass die Baulinie vorne eingehalten wird. Für die Nachpflanzung fordert der Bezirksausschuss Wuchsklasse 1. Ablehnung der Planung (einstimmig)	
2.2.2	Baumfällungen lt. Plan	
2.2.2.1	Mauerkircherstr. 113: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - VORBESCHEID - Variante 1 Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)	
2.2.2.2	Mauerkircherstr. 113: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - VORBESCHEID - Variante 2 Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)	
2.2.2.3	Marienburger Str. 23: Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen und Abbruch des Bestandsgebäudes Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)	
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.	
2.3	Unterausschuss Verkehr und Mobilität	Berichterstattung: Herr Moser
2.3.1	(E) + (U) Sicherheit für Kinder und Anwohner in der Hompeschstraße; Empfehlung Nr. 20-26 / E 00932 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen am 20.10.2022 Sicherheit für Kinder und Anwohner in der Hompeschstraße - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11393 Beschlussempfehlung: Zustimmung – mehrheitlich angenommen (8:6) Beschluss: Mehrheitlich zugestimmt	
2.3.2	Sicherheit für Kinder und Anwohner in der Hompeschstraße - Skizzen zum Wegfall der Parkplätze (12) Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme – einstimmig	
2.3.3	Kunihohstraße - Verlängerung Gehweg; Beschluss des BA 13 Beschlussempfehlung: Zustimmung – einstimmig	

2.3.4	<p>Mauerkircherstraße: DSK-Deckensanierung - Erinnerungsverfahren; Anhörung des Baureferats</p> <p><i>Es erfolgt eine einmalige Asphaltierung, max. Dauer 2 Tage, die Ausschreibung läuft noch, daher lässt sich der Zeitraum noch nicht festlegen.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung – einstimmig</p>
2.3.5	<p>Ergebnis der Machbarkeitsuntersuchung: Baumpflanzungen im Straßenraum; Rückmeldung des Baureferats - vertagt aus der Sitzung 03/24 –</p> <p><i>Es stellen sich schwerwiegende Fragen zum formalen Vorgehen bei dieser Entscheidung des Stadtrats. Der UA-Vorsitzende klärt die Angelegenheit bis zum Plenum.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum – einstimmig</p> <p>Herr Moser erklärt, dass laut Informationen des Baureferats in der Runde der BA-Vorsitzenden das Vorgehen abgestimmt wurde. Es entsteht große Empörung darüber, dass der BA hier nicht angehört wurde. Herr Moser schlägt Kenntnisnahme vor und dass zukünftig bei allen Machbarkeitsstudie die BAs angehört werden. Herr Reinhardt ist ebenfalls sehr verärgert über das Vorgehen des Referats. Er empfiehlt folgende Stellungnahme: Der BA widerspricht diesen Punkt im Vorgehen als auch inhaltlich. Der BA erwartet seine Anhörungsrechte gewahrt zu wissen und geht davon aus, dass dieser Punkt erneut zur Anhörung vor der Umsetzung vorgelegt wird.</p> <p>Es entsteht eine längere Diskussion über das weitere Vorgehen; die Sitzung wird daraufhin für 5 Minuten unterbrochen.</p> <p>Der BA stimmt über folgende Stellungnahme ab: Der BA verwehrt sich der Beschneidung seines Anhörungsrechts. Die Informationsgrundlage ist für die finale Entscheidung nicht ausreichend. Der BA fordert das Baureferat auf, die Detailplanung der Standorte nachzureichen sowie eine erneute Anhörung vor der Umsetzung. Die Runde der BA-Vorsitzenden ist formal nicht berechtigt, eine BA-Anhörung zu ersetzen. Der OB wird gebeten, das in Zukunft satzungsgemäße Verfahren bei der Beschlussfassung zu garantieren.</p> <p><u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt</p>
2.3.6	<p>Ausstieg an der Tram-Endhaltestelle St. Emmeram; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN - vertagt aus der Sitzung 02/24</p> <p><i>Der Ortstermin fand am 05.03.24 statt. Die MVG prüft eine Änderung der Ansage zur Endhaltestelle, weitere Änderungen werden nicht weiterverfolgt. Der Antrag wird daher zurückgezogen.</i></p> <p>Der Antrag wurde zurückgezogen</p>
2.3.7	<p>Rad-Bus-Spur auf der Luitpoldbrücke; Antrag der SPD-Fraktion - vertagt aus der Sitzung 02/24</p>

	<p>Beschlussempfehlung: Vertagung – einstimmig</p>
2.3.8	<p>Prüfung von Grünen Rechtsabbiegepfeilen für den Radverkehr; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN</p> <p>Beschlussempfehlung: Weiterleitung an das MOR mit Bitte um Wiedervorlage nach der Prüfung – einstimmig</p>
2.3.9	<p>1. Umsetzung Tram Johanneskirchen, 2. Einrichtung der Barlowstraße in eine Einbahnstraße, 3. Parkverbot vor der Barlowstraße 11; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Die Punkte 2 und 3 werden kontrovers diskutiert. Die Punkte werden einzeln abgestimmt.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: zu Punkt 1: Der BA verweist auf die gegenwärtige Beschlusslage für die Tramverlängerung nach Johanneskirchen – einstimmig zu Punkt 2 und 3: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat und die PI mit der Bitte um Stellungnahme – mehrheitlich angenommen (8:6)</p> <p>Herr Reinhart nimmt zu den Punkten 2 und 3 Stellung.</p> <p><u>Beschluss:</u> Punkt 2: Mehrheitlich zugestimmt</p> <p>Punkt 3: Mehrheitlich zugestimmt</p>
2.3.10	<p>Gesamte Oberföhringer Straße neu teeren; Bushalte-Stellen Odinstraße und Odinpark mit einer elektronischen Anzeige versehen; schlechte Infrastruktur in dem Bereich um die Oberföhringer Straße und Effnerstraße; Benutzung der Radwege; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Beschlussempfehlung: 1. Bitte an das Baureferat um Prüfung des Straßenbelags in der Oberföhringer Straße. 2. Bitte an die MVG, die Anbringung von Anzeigen an den Bushaltestellen Odinstraße und Odinpark zu prüfen. Die übrigen Punkte werden zur Kenntnis genommen – einstimmig</p>
2.3.11	<p>Parksituation in der Knappertsbuschstraße; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Beschlussempfehlung: Weiterleitung an die PI mit der Bitte um schärfere Kontrollen – einstimmig</p>
2.3.12	<p>Parksituation in der Flensburger Straße; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Beschlussempfehlung: Der BA verweist auf das Antwortschreiben zu 20-26 / T 042351 vom 16.03.2024, weitere Maßnahmen werden nicht für notwendig erachtet – einstimmig</p>

2.3.13	(E) Mehr Kontrollen von Fahrradfahrern auf Gehwegen BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01531 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 07.11.2023 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12307 Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Referentenantrag – einstimmig	
2.3.14	(E) Überprüfung und Stilllegung von Fahrzeugen aus der Tuning- und PS-Szene zur Verringerung der Lärmbelästigung; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01562 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 07.11.2023 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12469 Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Referentenantrag - einstimmig	
2.3.15 aus:6.5	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung Absenkung Bordstein Ruth-Drexel-Straße 183 – Einige BA-Mitglieder werden sich mit dem Mobilitätsreferat in Verbindung setzen und einen Besichtigungstermin vereinbaren.	
2.3.16	Verschiedenes, Termine 1. Verkehrsführung an der Baustelle Engelschalkinger Straße/Asgardstraße <i>Die aktuelle Anordnung sieht ein Tempo 30, aber kaum Abgrenzungen des Radverkehrs zur Fahrbahn vor. Dieser Zustand wird als zu riskant gesehen. Der UA-Vorsitzende kündigt an, mit dem MOR zu besprechen, wie die Baustelleneinrichtung sicherer für den Radverkehr gemacht werden kann.</i> 2. TOPO Boxen in der Weltenburgerstraße: <i>Aufgrund des Bahnstreiks wird angefragt, ob der Termin verschoben werden soll, um die Messung der Verkehrsmenge nicht zu verzerren. Der UA spricht sich für die Verschiebung aus, der Vorsitzende wird die Entscheidung rückmelden.</i>	
2.3.17	Termine Die nächste UA-Sitzung findet statt: am 18.04.2024, 19:30 Uhr im Gehörlosenzentrum, Lohengrinstraße 11, 81927 München	
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.	
2.4	Unterausschuss Budget und Satzung	Berichterstattung: Herr Ring
2.4.1	(E) Stadtbezirksbudget Barbos-Stiftung Barbos bunt vom 06.01. - 31.12.2023 23.999,52€ / Az. 0262.0-13-0417 - vertagt aus der Sitzung 01/24 - - Vorstellung durch die Antragsteller - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11960 <i>- Vorstellung des Projekts und des Konzepts durch zwei Vertreterinnen der Stiftung sowie eine Darstellung des Bedarfs: Finanzierung über Spenden (bei in den letzten Jahren zurückgegangenem Spendenaufkommen) -</i>	

	<p><i>Herr Moser drückt für die Fraktion der Grünen Bedenken aus in Bezug auf die hohe Summe und ihren Anteil am gesamten Stadtbezirksbudget. Die Fraktion der Grünen würde das Projekt unterstützen, aber mit einer geringeren Summe. Herr Poggenpohl stimmt diesen Bedenken mit Blick auf die Gesamtsumme zu. Herr Brannekämper schlägt stellvertretend für die CSU vor, den Antrag zu teilen und mit einer geringeren Summe zu unterstützen, evtl. auch zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal einen weiteren Antrag zu einer weiteren Summe zu behandeln.</i></p> <p><i>Allerdings muss klargestellt werden, dass der Bezirksausschuss schon allein formal zwar Anschlag leisten kann, aber nicht in eine Dauerförderung eintreten kann, darin sind sich auch alle Fraktionen einig.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Der Bezirksausschuss bewilligt einen Betrag in Höhe von 10.000 €. Zustimmung (einstimmig)</p>
2.4.2	<p>(E) Stadtbezirksbudget Wave of Hope e.V. Wave of Hope für Zukunftsperspektiven und Flüchtlinge vom 01.02. - 30.12.2024 3.500,00 Euro, Az.: 0262.0-13-0423 - vertagt aus der Sitzung 02/24 - - Vorstellung durch die Antragsteller - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12132</p> <p>- Vorstellung des Projekts durch eine Vertreterin des Wave of Hope e.V. -</p> <p><i>Herr Poggenpohl stellt für die SPD-Fraktion dar, dass die Position der Polaroidkameras und -filme zu hoch sei für eine Technik, die sehr teuer sei. Die SPD vermutet, dass es eine bessere Lösung geben würde. Herr Brannekämper schließt sich dem an.</i></p> <p><i>Der Antrag wird nun reduziert um die Position der Polaroidkameras und -filme. Der Verein wird einen neuen Antrag zu Digitalkameras und ggf. einem Drucker.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Der Bezirksausschuss bewilligt einen Betrag in Höhe von € 2.100 (nach Kürzung um die Position der Polaroidkameras und -filme) Zustimmung (einstimmig)</p> <p>Der geänderte Antrag liegt vor (mit Zuwendungssumme von 2.170 EUR)</p> <p><u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt</p>
2.4.3	<p>(E) Stadtbezirksbudget REGSAM e.V. Broschüre „Rund um die Geburt in der Au, Haidhausen und Bogenhausen“ 2.791,50 € / Az. 0262.0-13-0514 - vertagt aus der Sitzung 02/24 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11807</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>

2.4.4	<p>Zweitangebote zur Broschüre „Rund um die Geburt in der Au, Haidhausen und Bogenhausen“ des REGSAM e.V.</p> <p>Beschlussempfehlung: s. 2.4.3</p>
2.4.5	<p>Anhörung der Bezirksausschüsse zu einem neuen Verfahren für die Berechnung der Anzahl der Mitglieder der Bezirksausschüsse; Anhörung des Direktoriums</p> <p><i>Die verschiedenen Vorschläge werden diskutiert. Samuel Moser schlägt vor, noch einen weiteren Vorschlag zu verschicken, der die Stärkung der kleinen BAs einflechten soll, aber auch nicht zu zu großen Gremien bei den großen Stadtbezirken führt.</i></p> <p><i>CSU und SPD sprechen sich für den Verwaltungsvorschlag 1 aus.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: keine, Vertagung ins Plenum (einstimmig)</p> <p>Herr Moser stellt seinen Berechnungsvorschlag vor. Die CSU-Fraktion erwidert, dass ein neuer Vorschlag eventuell zu weiteren Verzögerungen führen kann.</p> <p><u>Beschluss zum Vorschlag von Herrn Moser:</u> Mehrheitlich abgelehnt</p> <p><u>Beschluss zum Verwaltungsvorschlag 1:</u> Einstimmig zugestimmt</p>
2.4.6	<p>Bewerbung des Max-Josef-Stifts für "Jetzt schlägt's 13"</p> <p><i>Eine gesonderte Bewerbung auf den Preis „Jetzt schlägt's 13“ gibt es nicht. Stattdessen muss auch hier ein Budgetantrag gestellt werden.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: keine; Die Unterausschuss bekräftigt aber, dass der Bezirksausschuss dem Antrag positiv gegenübersteht.</p>
2.4.7	<p>Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /</p>
2.4.8	<p>Verschiedenes, Termine</p> <p>Die nächste Sitzung des UA Budget findet voraussichtlich am 11.04., 18:30 Uhr, im Gehörlosenzentrum statt.</p>
	<p>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</p>

2.5	Unterausschuss Bildung und Sport	Berichterstattung Frau Pangerl
2.5.1	<p>„Schimmelherde“ im Cosimabad“ -Verbesserung der Hygienebedingungen!; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p><u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt</p>	
2.5.2	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung	
2.5.3	Verschiedenes, Termine	
2.5.4	<p>Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien; Anhörung des Referats für Bildung und Sport</p> <p>Frau Pangerl stellt folgende Stellungnahme vor: Der Bezirksausschuss 13 stimmt der Beschlussvorlage "Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien" zu. Er nimmt erfreut zur Kenntnis und befürwortet ausdrücklich, dass das Referat für Bildung und Sport nun beauftragt werden soll, beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eine zukünftige weitere Nutzung des Schulstandorts an der Elektrastraße für ein zusätzliches Gymnasium im Stadtbereich Ost zu beantragen.</p> <p><u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt</p>	
2.6	Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz	Berichterstattung Frau Cockrell
2.6.1.1	<p>Gestaltungskonzept Umfeld Bushaltestelle Herzogpark BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07341</p> <p><i>Es wird parallel im UA Kultur, Vereine und Soziales über das Thema gesprochen aufgrund eines anderen Bürgeranliegens. Es soll abgewartet werden, wie der UA darüber entscheidet, bevor die Antwort des Referats abgestimmt wird. Nach Möglichkeit sollen die verschiedenen Vorgänge zusammengeführt werden.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum – einstimmig</p> <p>Frau Cockrell stellt folgende Stellungnahme vor: Zustimmung mit der Bitte um Konzeptvorstellung Begrünung + Graffiti (kombinierte Gestaltung)</p> <p><u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt</p>	
2.6.1.2	<p>Gestaltungskonzept Umfeld Bushaltestelle Herzogpark - Gestaltung der Lärmschutzwand - Anhörung des Baureferats</p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum – einstimmig</p>	

	Siehe TOP 2.6.1.1		
2.6.1.3	Tischtennisplatte für die Grünanlage Isabella-Braun-Weg; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN <i>Es wird angemerkt, dass die Tischtennisplatte vom Salzsenderweg abgebaut wurde. Evtl. könnte diese einfach direkt an den neuen Standort versetzt werden.</i> Beschlussempfehlung: Zustimmung und Nachfrage zum Verbleib der Tischtennisplatte vom Salzsenderweg – einstimmig		
2.6.1.4	Fertigstellung der Windrose im Denninger Anger; Antrag der CSU-Fraktion Beschlussempfehlung: Zustimmung und Weiterleitung an den Gartenbau – einstimmig		
2.6.1.5	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung		
2.6.1.6	Verschiedenes, Termine		
2.6.2	Baumfällungen (Anhörungen)		
2.6.2.1	Effnerstr. 73	Schwarzkiefer	Ablehnung – kein Fällgrund
2.6.2.2	Tannhäuserpl. 11	Blaufichte	Zustimmung + 1 Ersatz
2.6.2.3	Schönbergstr. 20	3 Fichten	Ablehnung, kein Fällgrund
2.6.2.4	Zur Deutschen Einheit 14	Fichte	Ablehnung – kein Fällgrund
2.6.2.5	Brombergerstr. 34	1 Thuja, 3 Fichten	Ablehnung – kein Fällgrund
2.6.2.6	Gotthelfstr. 18	Rotbuche	Ablehnung – kein Fällgrund Der straßenbildprägende Baum sollte unbedingt erhalten werden, es wird um Rücksprache der UNB gebeten im Falle einer anderslautenden Entscheidung als vom BA beschlossen
2.6.2.7	Beuthener Str. 21	1 Birke	Ablehnung - Baumpflege
2.6.2.8	Richard-Strauss-Str. 73	2 Eichen	Ablehnung, Empfehlung Umpflanzung
2.6.2.9	Keplerstr. 18	3 Pappeln	Nr. 1 Zustimmung – 1 Ersatz, Nr. 2 und 3: Ablehnung - Baumpflege
2.6.2.10	Burgauerstr. 60	1 Wildkirsche	Ablehnung - Baumpflege
2.6.2.11	Schönbergstr. 20 (Doppelung – siehe 2.6.2.3)		
2.6.2.12	Lüderitzstr. 45	Birke	Zustimmung + 1 Ersatz
2.6.2.13	Libauer Str. 15	Birke	Ablehnung, Empfehlung Baumpflege
2.6.2.14	Pienzenauerstr. 31a	1 Esche	Zustimmung + 1 Ersatz
2.6.2.15	Gebelestr. 12	Birke	Zustimmung zur Teilfällung
2.6.2.16	Oberföhringer Str. 168	Esche	Zustimmung zur Teilfällung
	Beschlussempfehlung: Zustimmung zu den genannten Empfehlungen – einstimmig		

	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.	
2.7	Unterausschusses Kultur, Soziales und Vereine	Berichterstattung: Herr Poggenpohl
2.7.1 + 7	<p>Pilotbezirke Street Art und Graffiti, Flächenpool (Stadtratsantrag Nr. 20-26 A03623) - Nennung von Plätzen; Anhörung des Kulturreferats in Verbindung mit Verschönerung der Haltestelle Herzogpark; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Beschlussempfehlung (kurze Abstimmung vor Plenum):</p> <p>Der Bezirksausschuss Bogenhausen möchte sich für einen Pilotbezirk bewerben, unabhängig davon soll das folgende Projekt zusammen mit Dein München umgesetzt werden: Die Haltestelle Herzogpark (Lärmschutzwand Nord- und Südseite) soll zusammen mit Dein München bespielt (siehe 2.7.7) und dieses auch zeitnah umgesetzt werden, so das bereits zur Fussball EM dieser Teil bereits verschönert ist.</p> <p>Für den Flächenpool schlagen wir folgende Flächen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mauer vom Bürgerpark zur Effnerstraße - Isarring von Schwabing aus kommend auf Höhe der Abfahrt zum Effnerplatz - Berg am Laim Unterführung Auto und Fußgänger - Autobahnunterführung: - Unterführung Grasbrunner Straße / Burgauer Straße - Süskindstraße / Kronstadter Straße - zwischen Grasbrunner (Ende) und Kreisel - Unterführung Johanneskirchner Straße - Unterführung Stegmühlstraße - Mauerkircherstraße / Isarring <p>Es wird noch folgende Fläche ergänzt: Lärmschutzwand S8 zwischen Bhf Johanniskirchen und Stadtgrenze</p> <p><u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt</p>	
2.7.2	<p>Benefizlauf „Living free with HIV“ am 23.03.2024</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>	
2.7.3	<p>Circus Sorento von 04.04.2024 – 14.04.2024 auf dem Bichlhofweg</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>	
2.7.4	<p>Firmenaktivität/Gruppendynamik GSK am 14.03.2024 am Shakespeareplatz</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>	

2.7.5	<p>Zirkus Pumpernudl vom 19.04. - 17.10.2024 in verschiedenen Grünanlagen</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.7.6	<p>Soziale Projekte beim Spielplatz und Park Regina-Ullmann-Str./Isabella-von-Braun-Weg; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Vertagung, bis die Bürgerin in den UA eingeladen wurde Die Bürgerin spricht an, dass in dem Viertel „nichts gemacht“ würde, seitens des BA. Das ist so nicht richtig. Dinge, die in letzter Zeit gemacht wurden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Tischtennisplatte (auch in die Grünanlage Isabella Braun Weg) - Fitness Parkour (Grünanlage Isabella Braun Weg) - Bänke wurden letztes Jahr auch beantragt <p><i>Insgesamt kann der Bezirksausschuss nicht nachvollziehen, wie die Antragstellerin auf diese Idee kommt, dass diese Anlage „heruntergekommen“ ist.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung (einstimmig)</p>
2.7.7	<p>Verschönerung der Haltestelle Herzogpark; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Beschlussempfehlung: siehe 2.7.1. Dein München darf auch gerne beide Schallschutzwände bespielen. Dies würde auch der Anhörung des Baureferats (siehe 2.6.2) entsprechen.</p>
2.7.8	<p>Sanierung einer Gedenktafel; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p><i>Die CSU führt aus das die Gedenktafel in der Denkmalliste von München steht.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Prüfung, ob die Gedenktafel in der Denkmalliste von München steht. Wenn ja, wünscht der BA die Restaurierung. Vorher ist durch die Fachstelle für Demokratie zu prüfen, ob die Vergangenheit der Person demokratischen Grundprinzipien entspricht. Beschlussempfehlung: Zustimmung einstimmig</p>
2.7.9	<p>Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung</p> <p>Top 2.4.6 : Der UA befürwortet und unterstützt die Aufwertung des Shakespeare Platzes und Empfiehlt dem UA Budget die beantragten Kosten zu übernehmen</p> <p>Beschluss: Zustimmung einstimmig</p>
2.7.10	<p>Verschiedenes, Termine</p>
2.7.11	<p>Keine weiteren Flüchtlingsunterkünfte in Johanneskirchen errichten</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (formale Gegenstimme CSU)</p> <p>Beschluss: Zustimmung einstimmig</p>

2.7.12	Flohmarkt für Kinder von Kindern im Bürgermeisterpark, Ismaninger Str. 95 am 27.04.2024	
	Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)	
	<u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt	
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.	
3.	Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)	
3.1	Berichte der BA-Beauftragten	
3.2	Bürgeranträge	
3.2.1	Hintergrund Fällungen Landschaftsschutzgebiet entlang der St.-Emmeram-Straße; Dittelantrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN und SPD-Fraktion Frau Vetterle stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung. <u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt	
3.2.2	Wiedererrichtung des Wartehäuschens an der Bushaltestelle Johanneskirchner Straße (Bus 50 stadteinwärts/Bus N72) und Entfernung von Absperrungen; Dittelantrag der CSU-Fraktion Herr Brannekämper stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung. Herr Moser bittet, sich nur auf das Wartehäuschen zu konzentrieren. <u>Beschluss:</u> Einstimmig zugestimmt	
4	Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.	
5	Anhörungen (ohne Vorberatung)	./.
6	Erladigung von Beschlüssen	
6.1	Überschwemmungen im Daglfinger Bahnhof BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05768	
6.2	Einwände gegen das Planfeststellungsverfahren Tram Johanneskirchen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05607	
6.3	Lüderitzstraße 1: Versetzten der Wertstoffinsel BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05951	
6.4	Stellungnahme des BA 13 zur Unterkunft für Geflüchtete an der Brodersenstraße 34 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06236	
6.5	Absenkung Bordstein an der Ruth-Drexel-Str. 183 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06253	
6.6	Stolperfallen und Unfallgefahr durch E-Scooter - Anfrage zum aktuellen Sachstand beim Thema E-Scooter BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05765	

6.7	Einrichtung von Abstellplätzen für E-Roller und Mietfahräder BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04916	
6.8	Wegbeleuchtung in der Engelschalkinger Straße verbessern BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06235	
	Die TOP 6 werden einstimmig en bloc – außer Aufrufung in den o. g. Unterausschüssen - zur Kenntnis genommen.	
7	Unterrichtungen (ohne Vorberatung)	
7.1	Direktorium	./.
7.2	Baureferat	
7.2.1	(U) Öffentlichkeitskampagne und Maßnahmen für eine saubere Isar „Natürlich Isar“ Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12271	
7.3	Mobilitätsreferat	
7.3.1	Effnerstraße - Freigabe Fußweg Ostseite zwischen Engelschalkinger Straße und Effnerplatz für den Radverkehr in Nord-Süd-Richtung	
7.4	Kommunalreferat	./.
7.5	Kreisverwaltungsreferat	./.
7.6	Kulturreferat	./.
7.7	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	
7.7.1	Brenner-Nordzulauf – Kernforderungen an den Bundestag; Sachstand Anschlussprojekte der Deutschen Bahn im Münchner Osten Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10819	
7.7.2	Turfstr. 4a	
7.7.3	Bruno-Walter-Ring 8 - 20	
7.7.4	Schönbergstr. 9	
7.7.5	Putziger Str. 54	
7.7.6	Zur Deutschen Einheit 14	
7.7.7	Cosimastr. 44	
7.7.8	Flemingstr. 90	
7.8	Referat für Bildung und Sport	
7.8.1	Informationen zur neuen freiwilligen Förderung der Kindertageseinrichtungen in München	
7.8.2	Protokoll des Ortstermins in der Bezirkssportanlage Westpreußenstraße 60, Modernisierung im Rahmen des Sportbauprogramms	
7.9	Sozialreferat	
7.9.1	(U) Quartiersmanagement im Prinz-Eugen-Park Befristete Weiterfinanzierung 2024 - 2028 13. Stadtbezirk - Bogenhausen Quartiersmanagement im Prinz-Eugen-Park Befristete Weiterfinanzierung 2024 - 2028 Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 04347 von SPD / Volt - Fraktion vom 23.11.2023 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11064	

7.9.2	(U) Haushaltsplan 2024 – Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2024 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11490	
7.9.3	(U) Haushaltsplan 2024 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2024 Vollzug des Haushaltsplanes 2024 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Soziale Sicherung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11407	
7.9.4	REGSAM-Schwerpunktarbeit ab 2025	
7.9.5	(U) Unterkünfte zur Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine und aus anderen Herkunftsländern Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11152	
7.9.6	Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweck- entfremdung von Wohnraum	
7.9.7	(U) Quartiersmanagement im Prinz-Eugen-Park Befristete Weiterfinanzierung 2024 - 2028 13. Stadtbezirk - Bogenhausen Quartiersmanagement im Prinz-Eugen-Park Befristete Weiterfinanzierung 2024 - 2028 Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 04347 von SPD / Volt - Fraktion vom 23.11.2023 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11064	
7.10	Personal- und Organisationsreferat	<i>./.</i>
7.11	Stadtkämmerei	<i>./.</i>
7.12	Referat für Arbeit und Wirtschaft	<i>./.</i>
7.13	MVG	<i>./.</i>
7.14	IT-Referat	<i>./.</i>
7.15	Referat für Klima- und Umweltschutz	
7.15.1	Suchkreismitteilung zu Mobilfunkanlagen: - Effnerstraße - Trabrennbahn Daglfing - Mühlbaurstraße - Prinzregentenstraße - Josef-Thalhammer-Straße - Galileiplatz	
7.16	Gesundheitsreferat	<i>./.</i>
7.17	Sonstige (Bahn AG, Post)	<i>./.</i>
7.18	Sonst. Städt. Betriebe (SWM, Messe)	<i>./.</i>
	<i>./.</i>	
8	Sonstiges	
8.1	Geburtstage d. MdBA, Ehrungen Es wird allen Jubilaren gratuliert.	
8.2	Mitteilungen der BA-Vorsitzenden	
8.3	Mitteilungen der MdBA	
8.4	Termine	
	Die nächste BA-Sitzung findet am 16.04.2024 im Gehörlosenzentrum statt.	
	gez.	gez.

	Florian Ring Vorsitzender des BA 13 Bogenhausen	D – HA II / BA – BA-G Ost Protokollführung